Ev.-Luth. Kirchengemeinde

- Der Kirchenvorstand - Ort, Datum

An den Kirchenkreisvorstand

des Kirchenkreises Lüneburg

21335 Lüneburg

über

Kirchenkreisamt Lüneburg

Schießgrabenstraße 10

21335 Lüneburg

**Antrag auf Bauergänzungszuweisung**

Anzahl der Anlagen:

Geplante Baumaßnahme:

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Der Kirchenvorstand beantragt zur Finanzierung dieser Baumaßnahme aufgrund der beigefügten Unterlagen einen Zuschuss

 aus Bauergänzungsmitteln

 aus dem Förderprogramm zur Energieeinsparung

 aus dem Förderprogramm „Attraktives Pfarrhaus“

 aus dem Schönheitsreparaturfonds

in Höhe von

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. **Geplante Finanzierung der Baumaßnahme**

Die Finanzierung der Baumaßnahme ist wie folgt vorgesehen

a) Eigenmittel der Kirchengemeinde \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ €

b) Zuschuss der politischen Gemeinde/Landkreis \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ €

c) Bauergänzungsmittel des Kirchenkreises \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ €

d) Förderprogramm \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ €

e) Schönheitsreparaturfonds \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ €

**Gesamtsumme \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ €**

Die Eigenmittel der Kirchengemeinde setzen sich wie folgt zusammen

a) Spenden und Kollekten \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ €

b) freigegebene Grundstücksverkaufserlöse \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ €

c) aus Rücklagen für Baumaßnahmen \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ €

d) aus laufender Grundzuweisung \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ €

**Summe \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ €**

Höhe der Grundzuweisung im lfd. Haushaltsjahr \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ €

(ohne Mittel für Kindertagesstätteneinrichtungen)

Höhe der nicht zweckgebundenen Rücklagen \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ €

Höhe der Rücklagen für Baumaßnahmen \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ €

(ohne Mittel für selbst zu finanzierende Gebäude)

Das Verhältnis von der Höhe der Kosten der geplanten

Baumaßnahme zur Grundzuweisung beträgt

(ohne Mittel für Kindestagesstätteneinrichtungen) \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ %

1. **Geplanter Beginn zur Durchführung der Baumaßnahme** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Der Kirchengemeinde ist bekannt, dass die Bewilligung einer Bauergänzungszuweisung verfällt, sofern mit der geförderten Maßnahme nicht vor Ablauf des Jahres begonnen wurde, das auf das Jahr der Bewilligung folgt.

1. **Beigefügte Unterlagen:**

 Begründung für die Notwendigkeit der Baumaßnahme: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Es sind ferner folgende Unterlagen beigefügt:

 Baubeschreibung

 Zeichnung/en bzw. Skizze/n

 Kostenberechnung/ Kostenschätzung nach DIN 276

 Kostenanschläge, ggf. Angebote von kundigen Firmen

 Unterlagen liegen dem Amt für Bau- und Kunstpflege vor

 Sonstige Unterlagen:

Anmerkung: Dem Antrag auf Bauergänzungszuweisung **müssen** Unterlagenbeigefügt sein, aus denen sich nachvollziehbar die zu erwartenden Kosten für die Baumaßnahme dezidiert ergeben.

Vorsitzende/r des Kirchenvorstandes Baubeauftragte/r des Kirchenvorstandes